



20. Januar 2022

Ausgabe 1

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur Stadtratssitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
die nächste planmäßige Sitzung des Stadtrates Delitzsch findet am **Donnerstag, dem 27. Januar 2022**, um 17:30 Uhr im Saal des Bürgerhauses Delitzsch, Securiusstraße 34, statt. Dazu möchte ich Sie recht herzlich einladen.

#### Tagesordnung

- I. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Beschlussfähigkeit**
- II. Beratung und Beschlussfassung; Informationsvorlagen** DS-Nr.
  1. Nachrücken von Jens Geidel in den Stadtrat 1-22  
Delitzsch
- III. Verschiedenes**  
Informationen der Verwaltung,  
Anfragen der Mitglieder des Stadtrates

Um 18:30 Uhr wird die Sitzung für eine Bürgerfragestunde unterbrochen.

Entsprechend der geltenden Corona-Schutz-Verordnung gilt für die Teilnahme an der Sitzung die Pflicht zur Vorlage eines Impf-, Genesenen- oder Testnachweises (3 G-Regelung). Die derzeit geltenden Abstands- und Hygienebestimmungen sind einzuhalten. Des Weiteren ist beim Betreten des Hauses das Tragen einer FFP 2-Maske verpflichtend.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wilde  
Oberbürgermeister

### Schießwarnung für den Standortübungsplatz Delitzsch

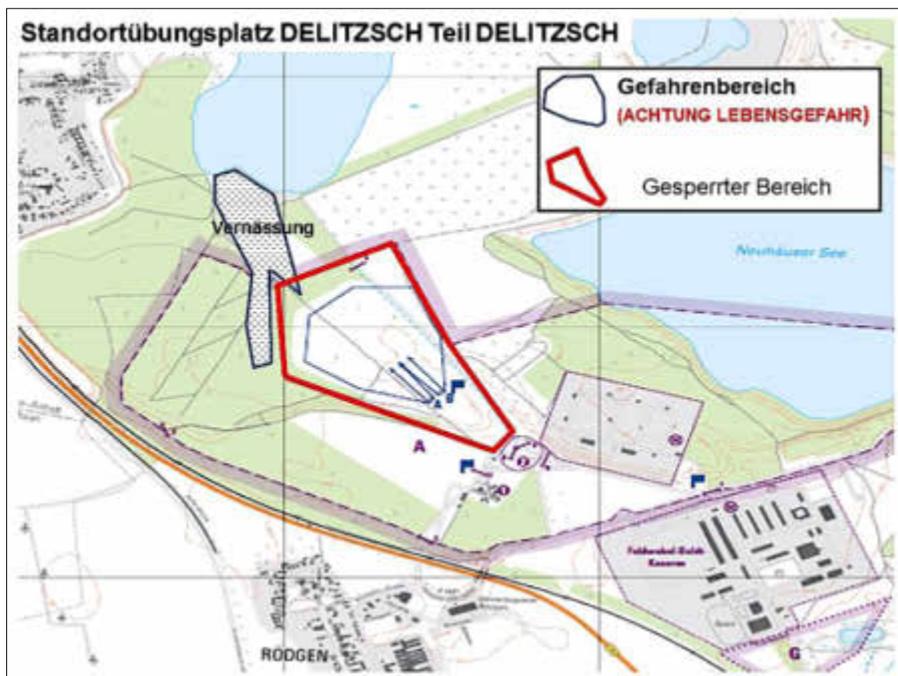
24.1.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
26.1.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
31.1.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
2.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
3.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
7.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
8.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
9.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
14.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
15.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
17.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
18.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
21.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
22.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
24.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
28.2.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1

Auf die gesetzten Warnzeichen (Absperrschranken, rote Warnflaggen) ist zu achten, dem eingeteilten Sicherheitspersonal ist Folge zu leisten.

Im Auftrag

*Im Original gezeichnet*

Kolbe  
Stabsfeldwebel



#### Impressum

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Delitzsch

Herausgeber: Stadtverwaltung Delitzsch vertreten durch den Oberbürgermeister / Markt 3 / 04509 Delitzsch / Telefon 034202 67-0 / Fax 034202 62-897 / Internet: www.delitzsch.de / E-Mail: info@delitzsch.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Delitzsch

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0,

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, www.wittich.de/agb/herzberg

## Bundeswehr warnt vor Gefahren

Auf Gefahren beim unberechtigten Betreten des Standortübungsplatzes Delitzsch macht der Standortälteste, Herr Oberst Axel Hermeling, aufmerksam. Der Standortübungsplatz Delitzsch ist militärischer Sicherheitsbereich und als solcher durch Schilder gekennzeichnet. Danach ist das Betreten und Befahren mit Kraftfahrzeugen, Motorrädern und Fahrrädern durch Unbefugte durchgehend (auch an Wochenenden) verboten, ebenso wie das Berühren und Aneignen von Gerät und Munition oder Munitionsteilen.

Besonders Kinder sind hierbei erheblichen Gefahren ausgesetzt. Die Information in den Schulen durch das Lehrpersonal wird angeregt und dringend empfohlen.

Beim Schießen der Truppe sind die Absperrschranken, aufgezoogene rote Warnflaggen und Schilder zu beachten, sowie Anweisungen von Absperrposten strikt zu befolgen.

Auch bei nicht aufgezoogener roter Warnflagge werden Manövermunition, Schall-, Rauch- und Darstellungsmunition verwendet. Das Verbot zum Betreten des Übungsplatzes ist durch die Beschilderung am Platzrand ausreichend kenntlich gemacht. Geöffnete Schranken auf dem Übungsplatz bedeutet keine Freigabe zum Betreten des Übungsgeländes für die Öffentlichkeit. Die Bundeswehr unternimmt große Anstrengungen, um dem Umweltschutz in allen Belangen Rechnung zu tragen. Aus diesem Grund wird darauf verwiesen, dass Müll- und Schrottablagerungen auf dem Übungsplatz strengstens verboten sind. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht. Die Waldbrandgefahrenstufen und die daraus resultierenden Verhaltensweisen sind der örtlichen Presse zu entnehmen.

*Der Standortälteste*

## Stadtnachrichten

### Tiergarten in 2021 wieder mit über 70.000 Gästen

#### Geschärftes Profil als Geozoo - Dank an Herrn Ruske

71.455 Menschen besuchten den Delitzscher Tiergarten im Jahr 2021. Das sind nur unwesentlich weniger als im Jahr 2020 (75.949), dem ersten Pandemiejahr.

2021 begann für den Delitzscher Tiergarten wie für alle anderen zoologischen Einrichtungen in Sachsen mit einer vom Freistaat gesetzlich angeordneten 14-wöchigen Schließung. In den Folgemonaten steigerten sich dann die Besuchszahlen stetig, bis schließlich von Juli bis Oktober monatlich jeweils mindestens rund 10.000 Menschen in die Freizeiteinrichtung am Delitzscher Stadtrand stürmten, im August 2021 waren es fast 15.000. Erst die im Spätherbst neu beschlossenen, variierenden Regelungen zu Kultur- und Freizeiteinrichtungen in Sachsen sorgten dann offensichtlich bei vielen Menschen für Irritationen – wahrscheinlich deshalb wurden im November und Dezember deutlich weniger Tagestickets als sonst verkauft. Der Tiergarten selbst präsentierte sich 2021 mit einem geschärften und ausgebauten Profil als Geozoo. Die Tiere werden hier nunmehr nach geo-graphischen Gesichtspunkten und deshalb auch oft vergesellschaftet gezeigt. So wird künftig zum Beispiel ein Paar australische Bronzezügeltauben in

einer Australienvoliere gemeinsam mit Wellensittichen zu sehen sein. Die Anschaffung dieser Art war der vorerst letzte Clou des Tiergartenleiters Konstantin Ruske, dessen Amtszeit in Elternvertretung – von vielen Seiten stark bedauert – am 29. Dezember 2021 endete.

Er fokussierte gleichzeitig die Ausrichtung auf selten gezeigte und bedrohte Arten, was zum Beispiel in der Zooschule deutlich wird. Für diese hat Konstantin Ruske zoologische Raritäten, wie Kings-Warane und San-Francisco-Strumpfbandnatter, beschafft. Auch die Schlankmanguste, die in Deutschland nur im Delitzscher Tiergarten gezeigt wird, ist ein solches Beispiel. Selbst bei der Neuanschaffung von Haustieren legte er Wert auf das Besondere, denken wir etwa an den Österreicherisch-ungarischen Barockesel. Die Rasse mit weißem Fell und blauen Augen soll künftig im Delitzscher Tiergarten gezüchtet werden und Schafherden als Hütetier dienen. „Ich danke Herrn Ruske für sein außergewöhnlich engagiertes Wirken hier im Delitzscher Tiergarten“, so der Delitzscher Oberbürgermeister Dr. Manfred Wilde. „Er hat für die Einrichtung mit Verstand und Herz einen hervorragenden Dienst getan!“

### BAL-Jahresstatistik mit Überraschungen

#### Konsolenspiel und Kinderbuch schlagen Roman und Krimi

Die Statistiken der Bibliothek Alte Lateinschule (BAL) in Delitzsch für das Jahr 2021 bieten einige Überraschungen.

Die beliebtesten entliehenen Medien in der BAL waren das Konsolenspiel „Minecraft“ (47 Ausleihen) und das Kindersachbuch „tiptoi – Mein Lern-Spiel-Abenteuer – Merken & Konzentrieren“ (44). Damit schlagen bei der Einzelübersicht die neuen Medien Konsolenspiel und interaktives Lern-spiel die klassischen Medien: Mit 30 Ausleihen war Lucinda Rileys „Helenas Geheimnis“ der beliebteste Roman, der Krimi „Ostfriesenzorn“ von Klaus-Peter Wolf wechselte 34 Mal die Hände.

Insgesamt sind die Krimis aber immer noch die beliebteste Ausleih-kategorie vor historischer Literatur, Kinder-Hörbüchern, Frauenromanen und Tonies (Hörspielfiguren).

Das BAL-Team freut sich über 184 im Jahr 2021 neu angemeldete Bibliotheksnutzerinnen und -nutzer.

Insgesamt nutzten im letzten Jahr 981 Menschen die Delitzscher BAL aktiv.

Weitere Favoriten der BAL-Angemeldeten waren:

- Beliebtester Kinderroman: Margit Auer: *Die Schule der magischen Tiere – Silas und Rick* (17 Ausleihen)
- Beliebtestes Bilderbuch: *Leo Lausemaus wünscht sich ein Geschwisterchen* (28)
- Beliebtestes Sachbuch: Katy Beskow: *Einfach Vegan* (28)
- Beliebtester Tonie: Baltscheit, Martin: *Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte* (24)
- Beliebteste DVD: *Guardians of the galaxy – vol. 2* (4)
- Beliebtestes Brettspiel: *L.A.M.A. ...nimm's lässig!* (24)
- Beliebteste CD: Karen Rose: *Dornenkleid* (19)

## Museum mit mehr als 10.000 Gästen in 2021

### Tourist-Information mit 47 Führungen

Im Museum Barockschloss Delitzsch waren 2021 rund 10.200 Menschen zu Gast. Dabei war das Haus coronabedingt über etliche Monate geschlossen. Während der Öffnungszeiten profitierte das Barockschloss deutlich vom innerdeutschen Tourismus. Die Menschen strömten sogleich nach der Wiedereröffnung in das Museum und freuten sich u. a., die Herzoginnengemächer zu sehen und die Sonderausstellung „Recht und Gesetz“ in Delitzsch.

Auch das Team der Tourist-Information hatte 2021 veränderte Arbeitsbedingungen. Neben einer längeren coronabedingten Schließzeit galt es bei Gruppenführungen doch einige Hygienemaßregeln zu beachten. Trotzdem konnten die Kolleginnen bei 47 Führungen rund 750 Personen begrüßen. Von diesen Führungen waren 30 für die Unteroffizierschule des Heeres der Bundeswehr, außerdem jeweils eine Nacht- und eine Kräuterführung sowie 15 Stadtführungen.

## Tag der offenen Gartentür – Anmeldungen erwünscht

### Termine am 19. Juni und am 18. September

Gerade jetzt im Winter nutzen Gärtnerinnen und Gärtner die Zeit, um Pläne für das kommende Gartenjahr zu schmieden. Pflanzpläne werden erstellt, Neuanschaffungen angedacht und vielleicht sogar das erste Saatgut in Töpfe auf der heimischen Fensterbank gesteckt.

Insofern ist nun auch die passende Zeit, um sich zu einer Anmeldung für den Tag der offenen Gartentür in Delitzsch und Umgebung zu entschließen.

2022 öffnen sich die Gartenpforten der Loberstadt am 19. Juni und am 18. September. Da das Programmheft für den Sommertermin schon im Frühjahr 2022 gesetzt wird, bittet Koordinatorin Nadine Fuchs um eine Anmeldung bis 28. Februar 2022.

Dies geht ganz einfach. Interessenten melden sich bitte per Telefon unter 034202 67-124 oder E-Mail an

[nadine.fuchs@delitzsch.de](mailto:nadine.fuchs@delitzsch.de) und geben kurz an, wie groß der Garten oder begrünte Innenhof ist und was ihn ausmacht. Weitere Hinweise finden sich online auf der Veranstaltungsseite <https://offenegartentuerdelitzsch.com/mitmachen/>

„Vielleicht hat mancher schon länger mit dem Gedanken gespielt, seinen Garten anderen Menschen vorzustellen, hat aber noch Zweifel. Ich beantworte gerne offene Fragen und gebe Tipps für die Zeit der Vorbereitung und den Tag selbst“, so Nadine Fuchs.

Auch 2022 soll es wieder ein gemeinsames Programmheft mit anderen Regionen geben. Die seit Jahren bewährte Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Parthenaue wird fortgesetzt, außerdem soll es mit der Eilenburger Mulderegion wieder eine dritte Partnerregion geben. „Wir wollen damit aktive Heimatkunde anbieten, denn auf ihrer Gartentour entdecken die Menschen hoffentlich auch noch viel Schönes und Wissenswertes am Wegesrand“, meint Axel Weinert, Koordinator für den Zweckverband Parthenaue.

Auf der Delitzscher Internetseite für die offene Gartentür finden sich deshalb als ständige Information eine Übersicht über sehenswerte Parkanlagen und Naturschönheiten:

<https://offenegartentuerdelitzsch.com/nordsachsens-grun/>

## Zensus 2022 – werden Sie Interviewer oder Interviewerin!

2022 findet in Deutschland wieder ein Zensus statt. Mit dieser **statistischen Erhebung** wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Bevölkerungszahl notwendig.

Die Statistischen Ämter der Länder organisieren die Einrichtung von **Erhebungsstellen in den Kommunen**. Deren Hauptaufgabe besteht darin, die Haushaltebefragung vor Ort zu koordinieren. Für die örtliche Durchführung der Haushaltebefragung wurden in Sachsen 48 Erhebungsstellen eingerichtet. In Delitzsch (Amselweg 7, Telefon 34-000) befindet sich die Erhebungsstelle für die Stadt Delitzsch und deren Ortsteile sowie für die im Rahmen des Zensus zugeordneten Gemeinden Krostitz, Rackwitz, Schönwölkau, Wiedemar und die Stadt Schkeuditz.

### Was ist die Haushaltebefragung?

In einem kurzen persönlichen Interview werden zufällig ausgewählte Haushalte (ca. 10 Prozent der Bevölkerung) und alle Bewohnerinnen und Bewohner von Wohnheimen zu allgemeinen Themenbereichen ihrer Lebenssituation befragt. Hierunter fallen beispielsweise Angaben zur Haushaltgröße, zum Namen, zum Geschlecht und zum Familienstand sowie zur Staatsangehörigkeit. Die Haushaltebefragung erfolgt mit Hilfe von Interviewerinnen und Interviewern, den sogenannten Erhebungsbeauftragten.

### Informationen zur Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte/r

Zu Ihren **Hauptaufgaben** gehören Einwurf einer schriftlichen Vorankündigung sowie Terminvereinbarung, Durchführung der Befragung.

Folgende **Voraussetzungen** sollten Sie mitbringen: Volljährigkeit, Zuverlässigkeit, Freundlichkeit, Flexibilität.

Als Interviewerin oder Interviewer führen Sie die Befragung vor Ort durch. Durch ein mathematisches Zufallsverfahren werden die Anschriften mit Wohnraum ausgewählt, an denen Sie die Befragung durchführen. Alle dort wohnenden Personen müssen befragt werden. Es ist vorgesehen, dass ein/e Erhebungsbeauftragte/r ca. 100 Personen befragt. Zur Ausführung der Tätigkeit erhalten Sie im März/April 2022 ausführliche **Schulungen** durch Ihre örtliche Erhebungsstelle. Sie werden hier intensiv auf Ihre Aufgaben vorbereitet und erhalten die entsprechenden Unterlagen.

Als Interviewerin oder Interviewer müssen Sie die Regelungen der statistischen **Geheimhaltung** und des **Datenschutzes** strikt einhalten. Die Bestellung als Erhebungsbeauftragte/r erfolgt durch einen Vertragsabschluss zwischen der örtlichen Erhebungsstelle und Ihnen. Ihre Arbeitszeit können Sie flexibel einteilen. Für die ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine **Aufwandsentschädigung von durchschnittlich 450 Euro. Fahrkosten werden davon unabhängig erstattet.**

**Melden Sie sich bei Ihrer örtlichen Erhebungsstelle in Delitzsch und lassen Sie sich vormerken.**

**FORMULAR Meldung als Erhebungsbeauftragte/r**- bitte ausgefüllt senden an : [astrid.pradel@delitzsch.de](mailto:astrid.pradel@delitzsch.de)

ODER per Post an

**Örtliche Erhebungsstelle Zensus 2022, Amselweg 7, 04509 Delitzsch****Daten zu Ihrer Person\***

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

**Sie haben Fremdsprachenkenntnisse? Wenn ja, welche?**

\_\_\_\_\_

**Der Erhebungszeitraum erstreckt sich über 12 Wochen und startet am 16.05.2022\* – bitte ankreuzen, wann Sie zur Verfügung stehen.** im gesamten Zeitraum anteilig, und zwar von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_**Verfügen Sie über einen PKW? – bitte ankreuzen** ja  nein**Bei welchem Unternehmen sind Sie aktuell bzw. waren Sie zuletzt beschäftigt?\***

\_\_\_\_\_

**Waren Sie bereits als Erhebungsbeauftragte/r beim Zensus 2011 tätig? – bitte ankreuzen** ja  nein**Einwilligung zum Datenschutz – Erklärung\*** Ich bin damit einverstanden, dass die Örtliche Erhebungsstelle Zensus 2022 meine angegebenen Daten elektronisch speichert und mich zu einem späteren Zeitpunkt kontaktiert. \*

Datum: \_\_\_\_\_ Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Hinweis: Sie können die Einwilligung zur Speicherung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten jederzeit widerrufen. Der Widerruf ist an die Erhebungsstelle zu richten.